

ERFAHRUNGSBERICHT // In der zahnärztlichen Diagnostik spielt die visuelle Inspektion neben der Perkussion, Palpation und radiologischen Befunderhebung eine entscheidende Rolle. In der Regel verwendet man hierfür konventionelle Mundspiegel aus Edelstahl, die für gewöhnlich aus einem Griff und einem abschraubbaren Spiegelkopf bestehen. Im nachfolgenden Beitrag schildert Zahnarzt Dr. Niklas Sievers die Vorzüge eines Mundspiegels aus glasfaserverstärktem Kunststoff.

MUNDSPIEGEL AUS AUTOKLAVIERBAREM GLASFIBER FÜR EIN ENTSPANNTES ARBEITEN

Dr. Niklas Sievers/Leer

Grundsätzlich kann mit konventionellen Mundspiegeln aus Edelstahl gut gearbeitet werden, sodass der neuartige RELAX Mundspiegel der Firma E. HAHNENKRATT GmbH aus Königsbach-Stein anfangs bei uns keine außergewöhnlich große Aufmerksamkeit erregte, obwohl uns die Farben und das Design sofort gefielen. Auch die Leichtigkeit des Instruments fiel uns sofort positiv auf. Bei dem Material handelt sich um einen glasfaserverstärkten Kunststoff, der autoklavierbar und dabei form- und farbbeständig und der in sieben verschiedenen Farben erhältlich ist (Abb. 1).

Gut in der Kinderzahnheilkunde

Da Instrumente aus Stahl bei den Patienten oft mit negativen Assoziationen besetzt sind, können die frischen Farben auf dem Behandlungstray zu einem angstlösenden Moment beim Patienten führen. Speziell in der Kinderzahnheilkunde wird deutlich, dass farbige Instrumente die Hemmschwelle während der zahnärztlichen Behandlung deutlich herabsetzen. Dabei nimmt der Spiegel an sich eine heraus tretende Rolle ein, da dieser nach dem Tell-Show-Do-Prinzip sogar häufig dazu dient, dass nicht nur die Diagnostik spielend einfach durchzuführen ist, son-

dern umgekehrt auch das Kind selbst die Zähne der Eltern oder Geschwister mit dem Mundspiegel untersuchen möchte. Auf diese Weise baut der Patient erste Ängste und Hemmungen ab. Dieser Vorgang wird durch das Design und die freundlichen Pastelltöne des RELAX Mundspiegels unterstützt (Abb. 2).

Vereinfachte Praxisorganisation und ergonomisches Design

Auch die Praxisorganisation kann durch die unterschiedliche Farbcodierung in verschiedenen Behandlungszimmern vereinfacht werden, sodass störende und nicht autoklavierbare Gummimarkierungen

Abb. 1: RELAX Mundspiegel aus autoklavierbarem Glasfaser.



Abb. 1



Abb. 2

Abb. 2: Pink überzeugt auch die kleinsten Patienten.

gen der Instrumente wegfallen. So wird die Zuordnung durch die auf den ersten Blick erkennbare Farbcodierung erleichtert.

Als besonders angenehm wird während der Behandlung die Ergonomie des Instrumentes empfunden. Das hier vorgestellte Produkt ist deutlich leichter als konventionelle Mundspiegel und bietet durch den breit geförmten Griff mit Mulden ein entspanntes Haltegefühl in der Hand. Diese positive Eigenschaft kommt vor allem dann zum Tragen, wenn Wangen, Lippen und Zunge über längere Zeit abgehalten werden müssen. Auch der Patient profitiert von den gerundeten Formen des Spiegelkopfes, da das Abhalten der Zunge und des empfindlichen Mundbodens mit deutlich weniger postoperativer Morbidität verbunden ist.

Helleres Spiegelbild

Erhältlich ist der RELAX Mundspiegel in den Varianten FS Rhodium und FS ULTRA. Von bei-

KENNZIFFER 0231 >

Zwei Schneidekanten Abgerundetes Arbeitsende Mit XP-Technology™



Double Gracey Küretten mit der patentierten XP Technology™ bleiben während ihrer Einsatzzeit scharf.

DOUBLE GRACEY™ ANTERIOR



Verwendbar anstelle von Gracey 1-2, 3-4, 5-6, 7-8 und 9-10.

DOUBLE GRACEY™ POSTERIOR



Verwendbar anstelle von Gracey 11-12, 13-14 und 15-16.

DOUBLE GRACEY™ MINI ANTERIOR



Verwendbar anstelle von Gracey Access 00-0, 1-2, 3-4, 5-6 und 7-8.

DOUBLE GRACEY™ MINI POSTERIOR



Verwendbar anstelle von Gracey Access 11-12, 13-14 und 15-16.



Halle 10.1 • Stand J60
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

LOSER & CO
öfter mal was Gutes...
 www.loser.de



AMERICAN EAGLE INSTRUMENTS® INC

better DENTISTRY by DESIGN®



Zum Beitrag „Mundspiegel für ein entspanntes Arbeiten“ von Dr. Jan Brandt aus der DZ 3/15.



Abb. 3

Abb. 4

Abb. 3: Spiegelbild des RELAX FS ULTRA vs. ... **Abb. 4:** ... Spiegelbild eines herkömmlichen FS Spiegels.

den Instrumenten überzeugt insbesondere das helle und kristallklare Spiegelbild des RELAX FS ULTRA, das heller ist als das Spiegelbild von herkömmlichen Front Surface Spiegeln. Dieser Vorteil vereinfacht nicht nur das Sehen an sich, sondern vorzugsweise das Arbeiten bei indirekter Sicht in tiefen Molarenkavitäten oder beispielsweise im Rahmen der Endodontie beim Auffinden von versteckten Wurzelkanaleingängen (Abb. 3 und 4).

Einfache Reinigung

Selbst aus hygienischer Sicht ist der RELAX Mundspiegel eine Bereicherung für den täglichen Praxisalltag. Der Spiegel ist nicht eingefasst wie bei Standard-Mundspiegeln, sondern eingegossen. Dadurch gibt es einen exakt planen, fugenlosen Übergang von Spiegel zu Fassung, der einfach zu reinigen ist. Da der RELAX Mundspiegel aus einem Stück gefertigt wird, entfällt zudem die Trennung des Instruments zur Reinigung, wie dies die RKI Richtlinie für demontierbare Instrumente fordert. Zudem ermöglicht dies einen verbesserten Workflow und Zeitersparnis im Praxisalltag während der Wiederaufbereitung des zahnärztlichen Instruments.

Im täglichen Gebrauch erleben wir auch nach einer professionellen Zahn-

reinigung eine deutlich vereinfachte Aufbereitung. Selbst bei angetrockneten Rückständen von Polierpasten und Farbindikatoren werden die RELAX Spiegel im Thermodesinfektor rückstandslos sauber. Im Gegensatz dazu erleben wir bei konventionellen Mundspiegeln aus Edelstahl immer wieder, dass sich Reste der Polierpaste zwischen Spiegel und Fassung fest anhaften, welche oft nur durch eine zusätzliche Reinigung im Ultraschallbad entfernt werden können.

Qualitativ hochwertig

Die Risikobewertung von Medizinprodukten erfolgt gemäß der Veröffentlichung der RKI Richtlinie im Bundesgesundheitsblatt, wonach der Mundspiegel als semikritisch eingestuft werden kann. Damit ist die Sterilisation optional, dennoch sind die Spiegel autoklavierbar.

Sowohl in internen als auch in einem externen Praxistest über sechs Monate in der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik der Universität Frankfurt am Main konnte festgestellt werden, dass das Instrument äußerst qualitätsbeständig ist (siehe DENTALZEITUNG 3/2015, S. 72 f.). Sogar bei Reinigung und Desinfektion sowie Einfluss von Säure im Thermodesinfektor änderten sich weder die Material-

oberfläche noch die Farbeigenschaften des Materials. Nicht einmal Plaqueindikatoren zur Bestimmung von Mundhygieneindizes konnten die Materialeigenschaften nachteilig beeinflussen.

Fazit

Für unseren Praxisalltag ist der RELAX Mundspiegel der Firma E. HAHNENKRATT GmbH ein Gewinn: Die vereinfachte Instrumentenaufbereitung, das ergonomische Design, die frischen Farben und vor allem das erleichterte Sehen durch den extrem hellen FS ULTRA Spiegel bereichert jede Patientenbehandlung.

DR. NIKLAS SIEVERS

Hauptstraße 78e
26789 Leer

E. HAHNENKRATT GMBH

Benzstraße 19
75203 Königsbach-Stein
Tel.: 07232 3029-0
Fax: 07232 3029-99
info@hahnenkratt.com
www.hahnenkratt.com

IDS-Stand: 10.1, G040-H041